

**Haus der Zukunft aus
Sicht des Juryvorsitzenden**

Dipl. Architekt SIA Robert Hastings

AEU - Architektur, Energie & Umwelt GmbH

Wer bin ich

NACHHALTIGwirtschaften



- Leiter des F&D Prog. Solararch 1990-2000
- Gründer der AEU GmbH 2000
- ETH Lehrbeauftragter für Diplomwahlfacharbeit
- Gastprof. Donau Universität
- Co-Autor mehrerer Bücher

Internationale Beiräten, Kommissionen, Juries

D: AG Solar Nordrhein Westfalen,
OTTI

CH: Swiss Solar Prize
BRENET

A: Haus der Zukunft
Österreich. Forschungs- u. Prüfungszent.

N & I Begutachter für F & E Projektanträge

USA: Energy & Buildings



Bescheidenheit

Erfahrungen mit Enten

- Die Spielregeln
- Das Können
- Der Erfolg
- Der Stolz
- Die Lehre



Sozio-öko. Grundlagenforschung:

- viel versprechende Einsichten in das menschliche Verhalten
- wesentliche Grundlage für einen nachhaltigen Wohnbau

Beispiele:

- Akzeptanz innovativer Technologien
- Analyse des Verhaltens von NutzerInnen
- Behaglichkeitsuntersuchungen Passivhaus
- Erfolgsfaktoren zum Einsatz von NAWARO
- Entwicklung eines öko. Gebäudeausweises



Technologieentwicklung

- viel versprechende Konzepte
- innovative Komponenten
- international beachtet

Beispiele:

- Fassadenintegration von thermischen Kollektoren ohne Hinterlüftung
- Wände aus nachwachsenden Rohstoffen
- Entwicklung von Passivhausfenstern
- Vakuumdämmelemente
- Entwicklung solarer Kühlsysteme



Demonstrationsprojekte:

- Neu- und Altbau
- Erwartungen der Jury wurden mit 10 realisierten Demobauten bei weitem übertroffen.

Beispiel: Schiestelhaus am Hochschwab

- Passivhaus auf 2.154 m
- Energieautark
- Brauchwasserversorgung aus Niederschlägen, biologische
- Abwasserreinigungsanlage



Einbindung in internat. Programme

IEA / SHC:

T 23: „Optimierung der Solarnutzung
in großen Gebäuden“

T 25: „Solarunterstützte
Klimatisierung von Bauten“

T 26: „Solare Kombisysteme“

T 28: „Nachhaltige solare Gebäude“

T 32: „Speicherkonzepte“

EU 6. Rahmenprogramm:

- ERA-BUILD
- PV-ERA-NET

EU: Startprojekt: CEPHEUS (Bild)



Resümee zum Programm

- Insgesamt hervorragende wissenschaftliche Ergebnisse
- vorbildhafte Betreuung und Unterstützung der Projektnehmer
- gute Vernetzung der Projekte
- wirksamer Wissenstransfer:
 - themenspezifische Veranstaltungen
 - internationale Kongresse, Presse
 - Website: Haus der Zukunft
 - Broschüren, Filme



Meine Empfehlungen

- Gewichtung auf Messung und Erfolgskontrolle
- Weiterführung der Transfermaßnahmen in Wissenschaft und Wirtschaft
- Verstärkte Einbringung in internationale Aktivitäten

Erfolg „vermarkten“ und Beenden der Programmlinie in geplanter Weise

NACHHALTIGwirtschaften



Eine Initiative des Bundesministeriums
für Verkehr, Innovation und Technologie

FORNE